

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg fördert für die Laufzeit von drei Jahren an der Pädagogischen Hochschule Freiburg und der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg ein Forschungs- und Nachwuchskolleg zum Thema "Didaktik des digitalen Unterrichts: Digital gestützte Lehr-Lernsettings zur kognitiven Aktivierung (Di.ge.LL)".

Im Rahmen des wissenschaftlichen Nachwuchsprogramms sind im oben genannten Forschungs- und Nachwuchskolleg ab **1. August 2021** (spätester Beginn 01. November 2021)

vier Stipendien mit einer Förderdauer von bis zu 36 Monaten

nach dem Landesgraduiertenförderungsgesetz (LGFG) zu besetzen.

Das Forschungs- und Nachwuchskolleg, das den Titel "Didaktik des digitalen Unterrichts: Digital gestützte Lehr-Lernsettings zur kognitiven Aktivierung (Di.ge.LL)" trägt, zielt darauf ab, in insgesamt neun Teilprojekten (fünf Lehrkraftabordnungen und vier Stipendien) im Rahmen von Promotions- und Habilitationsprojekten forschungsbasierte Lehr-Lernmethoden mit digitalen Tools für den Einsatz in der bestehenden Unterrichtspraxis zu entwickeln und empirisch zu fundieren. Dabei wird Grundlagenwissen über erfolgreiche digitale Unterstützung fachlicher Lehr-Lernprozesse generiert. Ein besonderer Fokus liegt auf der kognitiven Aktivierung in Phasen der Erarbeitung neuer Inhalte - einem Bereich, der in hohem Maße von der medialen und fachdidaktischen Qualität der eingesetzten digitalen Lehr-Lernsettings abhängt und aktuell in Forschung und Praxis noch zu wenig Beachtung findet. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kebu-freiburg.de/digell>.

Die Teilprojekte werden an der Pädagogischen Hochschule Freiburg und der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg durchgeführt: Die Bewerbung für ein Stipendium ist auf eines oder mehrere der folgenden Teilprojekte möglich:

- Teilprojekt 3

Schwimmen und Sinken verstehen durch eine digitale Experimentierumgebung.

Projektleitungen: Prof. Dr. Silke Mikelskis-Seifert, Physikdidaktik, Pädagogische Hochschule Freiburg; Prof. Dr. Josef Künsting, Pädagogische Psychologie, Pädagogische Hochschule Freiburg.

Ansprechpartnerin: Prof. Dr. Silke Mikelskis-Seifert (silke.mikelskisseifert@ph-freiburg.de)

- Teilprojekt 5

Figurenverstehen mit narrativen Computerspielen.

Projektleitungen: Prof. Dr. Jan M. Boelmann & Dr. Lisa König, Literatur- und Mediendidaktik, Pädagogische Hochschule Freiburg; Prof. Dr. Matthias Nückles, Empirische Unterrichts- und Schulforschung, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg.

Ansprechpartner: Prof. Dr. Jan M. Boelmann (jan.boelmann@ph-freiburg.de)

- Teilprojekt 6

Sachtexte verstehen durch Strukturzeichnungen.

Projektleitungen: Prof. Dr. Andreas Krafft, Didaktik der deutschen Sprache, Pädagogische Hochschule Freiburg; Prof. Dr. Jörg Wittwer, Empirische Lehr-Lernforschung, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg.

Ansprechpartner: Prof. Dr. Jörg Wittwer (joerg.wittwer@ezw.uni-freiburg.de)



- Teilprojekt 9

Brüche als Anteile verstehen mit digitalen Modellierungswerkzeugen.

Projektleitungen: Jun.-Prof. Dr. Katharina Loibl, Interdisziplinäre Lehr-Lernforschung, Pädagogische Hochschule Freiburg; Prof. Dr. Timo Leuders, Mathematikdidaktik, Pädagogische Hochschule Freiburg.

Ansprechpartnerin: Jun.-Prof. Dr. Katharina Loibl (katharina.loibl@ph-freiburg.de)

Bewerbungsvoraussetzungen sind

- die Promotionsberechtigung (im Regelfall achtsemestriges Lehramtsstudium mit Staatsexamen oder Masterabschluss) mit einer für die Ausrichtung des Kollegs einschlägigen Fächerkombination,
- überdurchschnittliche akademische Abschlüsse.

Stipendienhöhe: 1.300,- EUR/mtl. Grundstipendium sowie
160,- EUR/mtl. Kinderbetreuungszuschlag bei einem Kind
210,- EUR/mtl. bei mehr als einem Kind

Stipendienlaufzeit: Bis zu 36 Monaten bei positiv begutachteten Zwischenberichten. (Bei Erziehung eines Kindes unter 14 Jahren Beantragung eines vierten Förderjahres möglich.)

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung unter Bezugnahme auf das betreffende Teilprojekt/die betreffenden Teilprojekte mit allen relevanten Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Kopie der Zeugnisse bzw. aktuelle Leistungsübersicht bei noch nicht abgeschlossenem Masterstudium) **bis spätestens 15.04.2021**

per E-Mail als pdf-Dokument an: digell@ph-freiburg.de

Die Hochschulen haben sich zum Ziel gesetzt, den Frauenanteil in Lehre und Forschung zu erhöhen und fordert entsprechend qualifizierte Nachwuchswissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte erhalten bei gleicher Eignung den Vorzug.

Bei (allgemeinen) Rückfragen wenden Sie sich an die Sprecherinnen und Sprecher des Kollegs an der Pädagogische Hochschule Freiburg:

- Prof. Dr. Jan M. Boelmann, 0761-682-197, jan.boelmann@ph-freiburg.de
- Prof. Dr. Timo Leuders, 0761-682-347, leuders@ph-freiburg.de
- Jun.-Prof. Dr. Katharina Loibl, 0761-682-392, katharina.loibl@ph-freiburg.de

und an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg:

- Prof. Dr. Matthias Nückles, 0761-2032449, matthias.nueckles@ezw.uni-freiburg.de

Bei Fragen zum Stipendium kontaktieren Sie bitte:

- Heike Ehrhardt, heike.ehrhardt@ph-freiburg.de, (Prorektorat Forschung der PH Freiburg).

Hinweis: Die Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens nach einer Aufbewahrungsfrist von sechs Monaten unter Beachtung der datenschutz-rechtlichen Bestimmungen vernichtet.